Haimar (red/jh). Im Schützenheim Haimar fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Haimar statt. Auf 14 Einsätze konnten die Haimar Brandschützer um Ortsbrandmeister Jürgen Hanne zurückblicken. Darunter waren 10 technische Hilfeleistungen und vier Brandeinsätze. Hinzu kamen noch diverse Übungen und Wettbewerbe auf Stadt- und Regionsebene, die Regionsfeuerwehrbereitschaft der Haimar mit angehört wurden zum Hochwassereinsatz nach Hitzacker alarmiert.

Die Feuerwehr Haimar hat 31 aktive Mitglieder, davon sind 9 Atemschutzgeräteträger. In der Jugendfeuerwehr sind 15 Jugendliche und 14 in der Kinderfeuerwehr. Danny Erdmann wurde neuer Jugendfeuerwehrwart. Erfolgreich war man im letzten Jahr bei Wettbewerben so konnte der 2. Platz bei den Stadtwettbewerben und der 1. Platz beim Heinrich Hüsich Wettbewerb errungen werden. Mit dem neuen Einsatzfahrzeug wurde umfangreiche Ausbildung betrieben, das Fahrzeug hat sich bewährt und man ist damit sehr zufrieden. Der einsatztaktische Wert hat sich erheblich für Haimar verbessert. Sorgen bereitet weiter das Feuerwehrhaus. Der Zustand ist mehr als schlecht und es besteht dringender Handlungsbedarf. In seiner Rede sagte Bürgermeister Carl Jürgen Lehrke dazu, dass dies Jahr mit einem Planungsverfahren für das Feuerwehrhaus begonnen wird. Der Förderverein könnte ein Notstromerzeuger und Ladegeräte an die Ortsfeuerwehr übergeben. Befördert wurden Sina Heineke zur Oberfeuerwehrfrau, Gregor Fischer zum Feuerwehrmann und Ralf Hiller zum 1.Hauptfeuerwehrmann. Aufgrund seiner Verdienste für die Ortsfeuerwehr Haimar und der langjährigen geleisteten Arbeit wurde Gerhard Fischer durch Bürgermeister Carl Jürgen Lehrke mit der Ehrennadel der Stadt Sehnde geehrt.